

Mit fünf Bestleistungen zum Pfalztitel

Die Leichtathletik-Saison 2022 nimmt immer mehr Fahrt auf. Nach ersten Bezirksmeisterschaften standen vor den anstehenden Pfalzmeisterschaften der U20/U16 in Landau (14.5.) und der Männer, Frauen sowie U18/U14 in Zweibrücken (15.5.) in Haßloch die Titelkämpfe in den Blockwettkämpfen U16/U14 auf dem Programm.

Der LC Haßloch konnte bei bestem Wetter erstmals nach längerer Wettkampfpause auf seiner modernisierten Anlage neben Starter*innen aus dem Bereich des LV Pfalz auch Sportler*innen aus dem benachbarten LV Rheinhessen begrüßen, die vor allem in den Klassen W15 und W14 Spitzenplätze in der kombinierten Wertung belegten. Erfreulich aus sportlicher Sicht des gastgebenden Vereins, dass sich im Blockwettkampf Wurf der W15 Anna Schönholz vom LC Haßloch mit 1886 Punkten und einer starken Leistung im Kugelstoßen (10,16 m) den Pfalzmeistertitel sicherte.

Bei den Jungen überzeugte aus LVP-Sicht vor allem Linus Valnion als Sieger im Blockwettkampf Lauf der M14. Der Starter vom TSG Deidesheim distanzierte seine Konkurrenten mit persönlichen Bestleistungen in allen fünf Disziplinen zumeist deutlich und lief dabei erstmals über 100 Meter in 11,94 und 80 Meter Hürden in 11,93 Sekunden jeweils unter 12 Sekunden. Im Weitsprung erreichte er gemeinsam mit dem Sieger im Blockwettkampf Sprint/Sprung der M14, Alvar Matsuura (TSV Freinsheim), mit 5,70 Metern die zweitgrößte Weite des Tages. Auch im Ballwurf (59,00 m) und über 2000 Meter in 6:37,56 Minuten setzte er sich deutlich ab und sammelte letztlich 2725 Punkte.

5,77 Meter konnte als tagesbester Weitspringer im Blockwettkampf Wurf Luca Andres (TV Nußdorf) verbuchen, der sich in einem spannenden Wettkampf am Ende allerdings trotz weiterer 12,14 Meter im Kugelstoßen mit 2718 gegenüber 2809 Punkten Jan Rheude (LCO Edenkoben) beugen musste. Rheude holte sich seinen Vorsprung letztlich mit starken 11,92 Sekunden über 100 Meter und seinem Diskuswurf auf 38,23 Meter.

Mit 2819 Punkten die höchste Gesamtwertung des Tages sicherte sich im Blockwettkampf Sprint/Sprung der M15 Jan Grammer (TV Rheinzabern), der mit 11,61 Sekunden die schnellste Hürdenzeit vorlegte und sich beim Sieg keine schwache Disziplin leistete und vor dem mit 1,71 m besten Hochspringer Mark Piorko (ASV Landau, 2679) und Felix Sohn (TV Nußdorf, 2608) landete.

Die knappste Entscheidung des Tages entwickelte sich von der ersten Disziplin an im Blockwettkampf Sprint/Sprung der M13. Mit Philipp Kreuzsch (ASV Landau) und Anton Seitz (TV Nußdorf) liefen die beiden letztlichen Titelkontrahenten die 75 Meter jeweils in 10,48 Sekunden. Nach seinen 9,85 gegenüber 10,15 Sekunden über die Hürden, 4,70 zu 4,44 Metern im Weitsprung und 1,42 gegenüber 1,36 Metern im Hochsprung sah Seitz fast schon wie der Sieger aus. Das Speerwerfen erwies sich dann aber bei 23,47 Metern als zu große Schwachstelle, die Kreuzsch mit einem Wurf auf 33,88 Meter punktgenau nutzte um sich den Pfalzmeistertitel mit 2334 zu 2333 Punkten zu sichern. Durchaus Chancen auf Platz eins hätte auch Jonte Jauß (SV Börrstadt, 2271) mit Bestleistungen über 75 Meter (10,12 sec), im Weit- und Hochsprung (4,90 und 1,45 m) sowie Speerwerfen (41,63 m) gehabt, ließ aber über die Hürden (13,42 sec) zu viele Punkte liegen.

Die Pfalzmeister im Überblick

M15; Block Sprint/Sprung: Jan Grammer (TV Rheinzabern) 2819 Punkte, Block Lauf: Konstantin Kugler (TV Nußdorf) 2464, Block Wurf: Jan Rheude (LCO Edenkoben) 2809.

M14; Block Sprint/Sprung: Alvar Matsuura (TSV Freinsheim) 2549, Block Lauf: Linus Valnion (TSG Deidesheim) 2725, Block Wurf: Jacques Labroue (TV Nußdorf) 2393.

M13; Block Sprint/Sprung: Philipp Kreuzsch (ASV Landau) 2334, Block Lauf: Leon Schmidt (TSG Eisenberg) 2260.

M12; Block Sprint/Sprung: Aron Tepel (ASV Landau) 2144, Block Lauf: Tharu Schädler (ASV Landau) 1911, Block Wurf: Paul Kronemayer (TSG Grünstadt) 1997.

W15; Block Sprint/Sprung: Viola Gerst (LCO Edenkoben) 2404, Block Lauf: Ronja Wulfert (LTV Bad Dürkheim) 2265, Block Wurf: Anna Schönholz (LC Haßloch) 1886.

W14: Block Lauf: Mariella Rung (TV Thaleischweiler) 1934, Block Wurf: Lea Braun (LCO Edenkoben) 2307.

W13: Block Sprint/Sprung: Josephine Schott (TSG Grünstadt) 2110, Block Lauf: Marike Meyer (TG Frankenthal) 2504.

W12: Block Sprint/Sprung: Magdalena Stollberg (1. FC Kaiserslautern) 1980, Block Lauf: Luise Fischer (TV Wörth) 2267, Block Wurf: Julie Fischer (TV Wörth) 1888.